

Stand: 18.08.2009

Construction en acier (Correctif)

Stahlbau (Korrigenda)

Seite	Ziffer Figur	Fehler Art	bisher Fehlerangabe durch Antragsteller (Fehler rot markiert und durchgestrichen)	neu Korrekturvorschlag Kommission oder Antragsteller (Korrekturen grün markiert)	Durch Kommission genehmigt (Datum)																																																										
11	1.2.5 Figur 1	R	<p>1. Zeichnung fehlt untere Bezeichnung der Achse z-z</p>		28.08.08																																																										
24	4.3.5.3 Tabelle 5a	T	<p>In der Spalte Beanspruchung ist die letzte Zeichnung falsch:</p>		18.08.09																																																										
25	4.3.5.3 Tabelle 6	T	<table border="1"> <tr> <td colspan="2">[...]</td> </tr> <tr> <td>Verfahren PP</td> <td></td> </tr> <tr> <td colspan="2">Für alle Teilfelder mit plastischer Endrotation muss gelten</td> </tr> <tr> <td>$L_D \leq L_{cr}$</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Kritische Kipp-länge für Verfahren PP</td> <td>$-1 \leq \psi \leq 0,5$</td> </tr> <tr> <td>Allgemein: $L_{cr} =$</td> <td>$2,0i_z(1-2\psi/3)(EIf_y)^{0,5}$</td> </tr> <tr> <td>Beispiel: Teilfeld 1</td> <td>$M_{Ed,max} \leq M_{pl} / \gamma_{M1}$</td> </tr> <tr> <td>Teilfeld 2,3</td> <td>$M_{Ed,max} \leq M_{pl} / \gamma_{M1}$</td> </tr> <tr> <td colspan="2">Verfahren EP</td> </tr> <tr> <td colspan="2">Für alle Teilfelder mit plastischer Endrotation muss gelten</td> </tr> <tr> <td>$L_D \leq L_{cr}$</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Kritische Kipp-länge für Verfahren EP</td> <td>$-1 \leq \psi \leq 1$</td> </tr> <tr> <td>Allgemein: $L_{cr} =$</td> <td>$2,7i_z(1-0,5\psi)\sqrt{EIf_y}$</td> </tr> <tr> <td colspan="2">[...]</td> </tr> </table>	[...]		Verfahren PP		Für alle Teilfelder mit plastischer Endrotation muss gelten		$L_D \leq L_{cr}$		Kritische Kipp-länge für Verfahren PP	$-1 \leq \psi \leq 0,5$	Allgemein: $L_{cr} =$	$2,0i_z(1-2\psi/3)(EIf_y)^{0,5}$	Beispiel: Teilfeld 1	$ M_{Ed,max} \leq M_{pl} / \gamma_{M1}$	Teilfeld 2,3	$ M_{Ed,max} \leq M_{pl} / \gamma_{M1}$	Verfahren EP		Für alle Teilfelder mit plastischer Endrotation muss gelten		$L_D \leq L_{cr}$		Kritische Kipp-länge für Verfahren EP	$-1 \leq \psi \leq 1$	Allgemein: $L_{cr} =$	$2,7i_z(1-0,5\psi)\sqrt{EIf_y}$	[...]		<table border="1"> <tr> <td colspan="2">[...]</td> </tr> <tr> <td>Verfahren PP</td> <td></td> </tr> <tr> <td colspan="2">Für alle Teilfelder mit plastischer Endrotation muss gelten</td> </tr> <tr> <td>$L_D \leq L_{cr}$</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Kritische Kipp-länge für Verfahren PP</td> <td>$-1 \leq \psi \leq 0,5$</td> </tr> <tr> <td>Allgemein: $L_{cr} =$</td> <td>$2,0i_z(1-2\psi/3)(EIf_y)^{0,5}$</td> </tr> <tr> <td>Beispiel: Teilfeld 1</td> <td>$M_{Ed,max} \leq M_{pl} / \gamma_{M1}$</td> </tr> <tr> <td>Teilfeld 2,3</td> <td>$M_{Ed,max} \leq M_{pl} / \gamma_{M1}$</td> </tr> <tr> <td colspan="2">Verfahren EP</td> </tr> <tr> <td colspan="2">Ein Kippnachweis erübrigt sich für Teilfelder der Länge L_D, welche die folgende Bedingung erfüllen</td> </tr> <tr> <td>$L_D \leq L_{cr}$</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Kritische Kipp-länge für Verfahren EP</td> <td>$-1 \leq \psi \leq 1$</td> </tr> <tr> <td>Allgemein: $L_{cr} =$</td> <td>$2,7i_z(1-0,5\psi)\sqrt{EIf_y}$</td> </tr> <tr> <td colspan="2">Für Teilfeldlängen $L_D > L_{cr}$ ist ein Kippnachweis gemäss Ziffern 4.5.2 bzw. 5.1.7.2 zu führen</td> </tr> <tr> <td colspan="2">[...]</td> </tr> </table>	[...]		Verfahren PP		Für alle Teilfelder mit plastischer Endrotation muss gelten		$L_D \leq L_{cr}$		Kritische Kipp-länge für Verfahren PP	$-1 \leq \psi \leq 0,5$	Allgemein: $L_{cr} =$	$2,0i_z(1-2\psi/3)(EIf_y)^{0,5}$	Beispiel: Teilfeld 1	$ M_{Ed,max} \leq M_{pl} / \gamma_{M1}$	Teilfeld 2,3	$ M_{Ed,max} \leq M_{pl} / \gamma_{M1}$	Verfahren EP		Ein Kippnachweis erübrigt sich für Teilfelder der Länge L_D , welche die folgende Bedingung erfüllen		$L_D \leq L_{cr}$		Kritische Kipp-länge für Verfahren EP	$-1 \leq \psi \leq 1$	Allgemein: $L_{cr} =$	$2,7i_z(1-0,5\psi)\sqrt{EIf_y}$	Für Teilfeldlängen $L_D > L_{cr}$ ist ein Kippnachweis gemäss Ziffern 4.5.2 bzw. 5.1.7.2 zu führen		[...]		28.08.08
[...]																																																															
Verfahren PP																																																															
Für alle Teilfelder mit plastischer Endrotation muss gelten																																																															
$L_D \leq L_{cr}$																																																															
Kritische Kipp-länge für Verfahren PP	$-1 \leq \psi \leq 0,5$																																																														
Allgemein: $L_{cr} =$	$2,0i_z(1-2\psi/3)(EIf_y)^{0,5}$																																																														
Beispiel: Teilfeld 1	$ M_{Ed,max} \leq M_{pl} / \gamma_{M1}$																																																														
Teilfeld 2,3	$ M_{Ed,max} \leq M_{pl} / \gamma_{M1}$																																																														
Verfahren EP																																																															
Für alle Teilfelder mit plastischer Endrotation muss gelten																																																															
$L_D \leq L_{cr}$																																																															
Kritische Kipp-länge für Verfahren EP	$-1 \leq \psi \leq 1$																																																														
Allgemein: $L_{cr} =$	$2,7i_z(1-0,5\psi)\sqrt{EIf_y}$																																																														
[...]																																																															
[...]																																																															
Verfahren PP																																																															
Für alle Teilfelder mit plastischer Endrotation muss gelten																																																															
$L_D \leq L_{cr}$																																																															
Kritische Kipp-länge für Verfahren PP	$-1 \leq \psi \leq 0,5$																																																														
Allgemein: $L_{cr} =$	$2,0i_z(1-2\psi/3)(EIf_y)^{0,5}$																																																														
Beispiel: Teilfeld 1	$ M_{Ed,max} \leq M_{pl} / \gamma_{M1}$																																																														
Teilfeld 2,3	$ M_{Ed,max} \leq M_{pl} / \gamma_{M1}$																																																														
Verfahren EP																																																															
Ein Kippnachweis erübrigt sich für Teilfelder der Länge L_D , welche die folgende Bedingung erfüllen																																																															
$L_D \leq L_{cr}$																																																															
Kritische Kipp-länge für Verfahren EP	$-1 \leq \psi \leq 1$																																																														
Allgemein: $L_{cr} =$	$2,7i_z(1-0,5\psi)\sqrt{EIf_y}$																																																														
Für Teilfeldlängen $L_D > L_{cr}$ ist ein Kippnachweis gemäss Ziffern 4.5.2 bzw. 5.1.7.2 zu führen																																																															
[...]																																																															

Seite	Ziffer Figur	Fehler Art	bisher Fehlerangabe durch Antragsteller (Fehler rot markiert und durchgestrichen)	neu Korrekturvorschlag Kommission oder Antragsteller (Korrekturen grün markiert)	Durch Kommission genehmigt (Datum)
29	4.5.1.5 Figur 7	T	<p>2. Auflage: 2 Bilder sind zu ersetzen Bilder Spalte c 4., Bild und Spalte d 1. Bild sind falsch Vier Figuren für geschweisste I-Profile: Flanschblech-Linien bei Steganschlüssen durchziehen, nicht unterbrechen.</p> <p>Zuweisung der gebräuchlichsten Profile zu den Knickspannungskurven</p>	<p>neu Korrekturvorschlag Kommission oder Antragsteller (Korrekturen grün markiert)</p> <p>Neu 3. Bild Spalte c</p> <p>Neu 1. Bild Spalte d</p> <p>Bei den vier geschweissten Profilen müssen die inneren Flanschlinien durchgehend gezeichnet sein! Im untersten Bereich der dritten Tabellenspalte für die Kurve c ist die Formel $(h - t_f)/t_f < 30$ ersatzlos zu entfernen</p>	28.08.08
38	4.7.4.7	T	<p>Formel (32) muss ersetzt werden und der Verweis auf $\Delta\sigma_D$ macht keinen Sinn mehr. Artikel ersetzen. Vereinfacht kann der Ermüdungsnachweis auch mit der Dauerfestigkeit $\Delta\sigma_D$ wie folgt geführt werden:</p> $\Delta\sigma(Q_{int}) \leq \frac{\Delta\sigma_D}{Y_{MF}} \quad (32)$ <p>Für die Ermüdungskategorien im Anhang E ist die Dauerfestigkeit wie folgt definiert:</p> $\Delta\sigma_D = 0,774 \Delta\sigma_C \quad (33)$	<p>Vereinfacht kann der Ermüdungsnachweis nach Formel (33) geführt werden.</p> $\lambda_{max} \Delta\sigma(Q_{int}) \leq \frac{\Delta\sigma_C}{Y_{MF}} \quad (33)$ <p>Dieser Nachweis entspricht einer Detaildimensionierung auf unbeschränkte Lebensdauer.</p>	28.08.08
47	5.1.7.1	R	<p>mit φ Beiwert zur Berücksichtigung der Momentenverteilung über die Stablänge. Für die mit Vorzeichen einzusetzenden Stabendmomente $M_{Ed,min}$ und $M_{Ed,max}$ gilt:</p> <p>[...]</p>	<p>mit φ Beiwert zur Berücksichtigung der Momentenverteilung. Für über die Stablänge linearen Momentenverlauf, bei mit Vorzeichen einzusetzenden Stabendmomenten $M_{Ed,min}$ und $M_{Ed,max}$ gilt:</p> <p>[...]</p>	18.08.09
48	5.1.7.2	T	<p>$M_{D,Rd,min}$ Bemessungswert des Kippmoments gemäss Ziffer 4.5.2 mit konstantem Moment über die ganze Stablänge</p> <p>[...]</p>	<p>$M_{D,Rd,min}$ Bemessungswert des Kippmoments gemäss Ziffer 4.5.2, für konstantes Moment über die ganze Stablänge im Fall zweiachsiger Biegung, für die tatsächliche Momentenverteilung im Fall einachsiger Biegung.</p> <p>[...]</p>	18.08.09
48	5.1.7.3	R	<p>Bei querbelasteten Stäben und verschieblichen Rahmen darf Gleichung (52) näherungsweise auch ...</p>	<p>Bei querbelasteten Stäben und verschieblichen Rahmen dürfen die Gleichungen (51) und (52) näherungsweise auch ...</p>	28.08.08
51	5.3.3.3	R	<p>Der Verweis ist falsch, siehe SIA 161 Ausgabe 1990. Um eine genügende Steifigkeit zu erzielen, ist zudem das stützende Konstruktionsteil gemäss Ziffer 4.2.3.5 zu bemessen.</p>	<p>Um eine genügende Steifigkeit zu erzielen, ist zudem das stützende Konstruktionsteil gemäss Ziffer 4.2.3.7 zu bemessen.</p>	18.08.09

Seite	Ziffer Figur	Fehler Art	bisher Fehlerangabe durch Antragsteller (Fehler rot markiert und durchgestrichen)	neu Korrekturvorschlag Kommission oder Antragsteller (Korrekturen grün markiert)	Durch Kommission genehmigt (Datum)
52	5.4.1.10	R		Falls die Kippspannung selbst kommt in Ziffer 4.5.2 gar nicht vor, nur λ_D	18.08.09
59	5.6.2.5 Figure 25	T		Richtig ist der Faktor 2.2a	18.08.09
62	6.2.1.4	T	War in zusammen mit dem Artikel 6.2.1.3 nur ein Artikel in der SIA 161. Konsequenterweise ist der Zugwiderstand einzufügen.	Bei Senkkopfschrauben, bei dünnen Muttern, bei Schrauben mit Innengewinden und bei Zugstangen sind die nachstehenden Zugtragwiderstände um 25% abzumindern, sofern keine genauere Untersuchung erfolgt. nach EN 1993-1-8 erfolgt.	18.08.09
64	6.2.3.2	G	Gemäss EN 1993-1-1 fehlt für den letzten Fall die Erklärung	$\gamma_{M1} = 1,40$ für behindertes Gleiten in Langlochverbindungen bis zum Grenzzustand der Tragsicherheit	28.08.08
65	6.2.3.7	R	$F_{t,ser}$ ist pro Schraube gemeint. Der Hinweis auf die Abscherkraft $F_{v,ser}$ ist unnötig und formal fragwürdig: Das angegebene Verfahren ist gänzlich unabhängig von $F_{v,ser}$ und gleitfeste Verbindungen weisen im betrachteten Zustand keine Abscher-, sondern Reibungskräfte auf.	Wenn eine gleitfeste Verbindung durch eine Zugkraft $F_{t,ser}$ pro Schraube beansprucht wird, ist der Bemessungswert der reduzierten Grenzgleichkraft pro Schraube wie folgt anzunehmen:	28.08.08
73	7.1.4	R	Die Regeln berücksichtigen die EN 1090-2, aber sind unklar, da M14 und M22 nicht in unserer Norm vorkommen und M24 fehlt.	$\gamma_{M1} = 1,40$ für behindertes Gleiten in Langlochverbindungen bis zum Grenzzustand der Tragsicherheit [...] - d + 4 mm für M10 und M12 - d + 6 mm für M16 und M20 - d + 8 mm für M24 - d + 10 mm für M27 und grösser.	28.08.08
90	D.4.1 Tabelle 20	T	Die Formel sind zu korrigieren (indice angle ou facteur résistance).	 Ausführung ohne Überlappung Ausführung mit Überlappung [...] [...] Flanschversagen im Gurt (i=1,2) $N_{i,Rd} = \dots \sin\theta$ Abscherversagen des «Gurtstabs» $N_{i,Rd} = \dots \sin\theta$ [...]	18.08.09
99	E.2.2	T	Der Hinweis auf den Dauerfestigkeitsnachweis im Text ist nicht kohärent mit den Angaben in Ziffer 4.7, deshalb letzten Satz weglassen. Die Ermüdungsfestigkeitskurven sind parallel und äquidistant, wenn man sie im doppeltlogarithmischen Massstab aufträgt. Die Lage der einzelnen Kurven wird charakterisiert durch die Ermüdungsfestigkeit $\Delta\sigma_c$ bei $2 \cdot 10^6$ Spannungswechseln. Dieselben Werte $\Delta\sigma_c$ dienen zur Bezeichnung der verschiedenen Kerbgruppen in den Tabellen 21 bis 25, in die die Konstruktionsdetails eingeordnet werden. Falls während der Nutzungsdauer keine Spannungswechsel über der Dauerfestigkeit $\Delta\sigma_D$ liegen, wird das Konstruktionsdetail durch wiederholte Beanspruchung nicht geschädigt.	Die Ermüdungsfestigkeitskurven sind parallel und äquidistant, wenn man sie im doppeltlogarithmischen Massstab aufträgt. Die Lage der einzelnen Kurven wird charakterisiert durch die Ermüdungsfestigkeit $\Delta\sigma_c$ bei $2 \cdot 10^6$ Spannungswechseln. Dieselben Werte $\Delta\sigma_c$ dienen zur Bezeichnung der verschiedenen Kerbgruppen in den Tabellen 21 bis 25, in die die Konstruktionsdetails eingeordnet werden.	28.08.08
100	Annex F.1.1	R	λ_3 Betriebslast-Teilfaktor, abhängig von der Nutzungsdauer. Für eine gemäss Norm SIA 261 festgelegte Nutzungsdauer beträgt $\lambda_3 = 1$. Für eine andere Nutzungsdauer siehe EN 1993-4-9	λ_3 Betriebslast-Teilfaktor, abhängig von der Nutzungsdauer. Für eine gemäss Norm SIA 261 festgelegte Nutzungsdauer beträgt $\lambda_3 = 1$. Für eine andere Nutzungsdauer siehe EN 1993-2	28.08.08